



# NACHRICHTEN MUNZINGEN



ORTSTEIL MUNZINGEN STADT FREIBURG I. BR.

SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Mittwoch 13.30 bis 17.00 Uhr

Donnerstag, den 24. Februar 2011

Jahrgang 2011

Nummer 08



## FASNET 2011 IN MUNZINGEN

9.11 Uhr Kindergartenstürmung "Städt. Kindergarten"  
 ab 10.00 Uhr Schmutzig Veschper im "Gasthaus Warteck"  
 11.11 Uhr Schulstürmung  
 19.33 Uhr Befreiung der Gigili-Geister aus dem Gigili,  
 Zug zum Rathaus, Rathausstürmung, Schlüsselübergabe an die Narren.  
 Umzug: Romanstraße - Quellenstraße - Schloßbuckhalle.  
 Anschließend **Fasnet-Party in der Halle mit DJ Michael.**

**Schmutzige Dunnschdig  
03.03.2011**

**Fasnet-Fridig  
04.03.2011**

12.00 Uhr Kindergartenstürmung "St. Erentrudis"  
 15.11 Uhr Kinderball - ohne Knall, aber mit Musik,  
 Wettspielen und mit vielen Gewinnen.  
 (Ende ca. 18.00 Uhr)

**Fasnet-Samschdig 05.03.2011**

20.11 Uhr Zunftabend der Vereinsgemeinschaft  
 In der Schloßbuckhalle mit humoristischen Einlagen und Vorträgen - auch aus dem Dorfgeschehen. Unterhaltung mit **mit DJ Michael!**  
**Nach dem Programm: Party in der Halle mit DJ Michael!**  
 Wir sind gehalten, auf das Jugendschutzgesetz hinzuweisen und bitten Eltern oder Erziehungsberechtigte um Beachtung.

**Fasnet-Sunndig  
06.03.2011**

ab 12.00 Uhr Hallenöffnung - Für den ersten Tropfen Munzinger Wein...!  
 13.33 Uhr Großer, bunter Fasnetumzug durch die Haupt- und Kernstraßen Munzingsens mit Musik, Tankstellen und vielen Zünften.  
 Beginn und Aufstellung Narrendorf auf dem Schloßbuck.  
 Umzugsstrecke: Schloßbuck, Quellenstraße, Reinachstraße, St. Stephanstraße, Weinstraße, Kaplaneigasse, dann Narrendorf/Schloßbuck und in die Halle.  
**ACHTUNG !!!** Mit Rücksicht auf die Zuschauer und Gastzünfte ist es in diesem Jahr wieder besonders wichtig, keine zu langen "TANK-STOPPS" einzulegen.  
 Hinweis: Toilettenbenutzung ist beim Friedhof und in der Weinstraße möglich.

**Rosemendig 07.03.2011**

ab 14.00 Uhr Gelegenheit ins Gigili zu gigile.  
 15.11 Uhr Wäschbachtäufe am Wäschbach - JEDER ist herzlich willkommen !!  
 Bei dieser Gelegenheit können die Täuflinge das Prädikat "Waschechter Munzinger" erlangen. Paten können Vorort zur Verfügung gestellt werden.  
**MOTTO: "Mensch Munzinger Mach Mit !"**  
 Bewirtung vom "MBM" im Zelt.  
 Anschließend Narrentreiben in allen geöffneten Lokalen und rund um's Gigili.

**21.11 Uhr Feuerspektakel auf dem Schloßbuck !!!**

**Fasnet-Zischdig  
08.03.2011**

20.11 Uhr Kunterbunte Fasnetsnachlese mit Beiträgen im Munzinger "Tenmanya".

**NEU!**  
Das sollte keiner verpassen!





## Mitteilungen der ORTSVERWALTUNG



**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**  
nicht grundlos weisen wir darauf hin, dass es nicht erlaubt ist, Flaschen außerhalb der Einwurfzeiten, werktags von 08.00 - 19.00 Uhr, in den Flaschencontainern zu entsorgen.

Dies gilt für alle aufgestellten Container, auch für die auf dem P+R-Platz!

Bitte haben Sie Verständnis und nehmen auf die Anwohner Rücksicht.

Ihre Ortsverwaltung

### REDAKTIONSSCHLUSSÄNDERUNG

Für die 9. Woche muss der Redaktionsschluss

auf Freitag, 25.02.2011, 09.00 Uhr vorverlegt werden.

Ebenso für die 10. Woche muss der Redaktionsschluss

auf Freitag, 04.03.2011, 09.00 Uhr vorverlegt werden.

Später eingehende Manuskripte können nicht berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung.

### Schadstoffsammlung mit dem Schadstoffmobil

am Montag, 28.02.2011,

von 08.30 – 11.00 Uhr, auf dem Parkplatz Windhäuslegasse. Privathaushalte können Schadstoffe in haushaltsüblichen Mengen kostenlos beim Schadstoffmobil abgeben.

#### Schadstoffhaltige Abfälle sind:

Altmedikamente, Altöl, Batterien, Chemikalien, Desinfektionsmittel, Energiesparlampen, Entwickler, Farben, Fixierer, Lacke, Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Ölradiatoren, Pflanzenschutzmittel, Quecksilberthermometer, Reinigungsmittel, Säuren.

#### Schadstoffannahme für Gewerbebetriebe:

Gewerbebetriebe können jeden Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr auf dem Recyclinghof „St. Gabriel“ Schadstoffe abgeben. Die Schadstoffe werden klassifiziert, deklariert und gewogen. Die Entsorgung ist kostenpflichtig

### Straßenreinigung durch die Kehrmaschine

Seit Jahren informieren wir Sie regelmäßig über die Termine, an denen die Straßenreinigung stattfindet und bitten Sie, Ihre Fahrzeuge nicht an den Straßenrändern abzustellen.

Bei Frost fährt die Kehrmaschine nicht.

**Der nächste Reinigungstermin ist voraussichtlich am Dienstag,  
01.03.2011**

Ihre Ortsverwaltung Munzingen



### NOTDIENSTE



#### ■ Ärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxis für Erwachsene Tel. 0761 8099800  
Medizinische Uniklinik: Hugstetterstraße 55, Freiburg  
Kinderärztl. Notfallversorgung NEU 01805 19292300

#### ■ Kirchliche Sozialstation Tuniberg

Tel.: 3057  
[www.sozialstation-tuniberg.de](http://www.sozialstation-tuniberg.de)  
In dringenden Fällen  
über die Tel.-Nr. 07664 912001

#### ■ Sprechzeiten und Beratung

jeweils Mo. - Fr.  
10.30 - 12.00 Uhr  
nachmittags nach Vereinbarung

#### ■ Notdienstbereitschaft der Apotheken

**Samstag, 26.02.2011**  
Hardt-Apotheke, Hartheim  
Schwarzwaldstr. 16a, Tel.: 07633-13355  
**Sonntag, 27.02.2011**  
Apotheke am Bahnhof, Bad Krozingen  
Bahnhofstr. 6, Tel.: 07633-4747  
**Montag, 28.02.2011**  
Tuniberg-Apotheke, Munzingen  
St.-Erenstrudis-Str. 22, Tel.: 07664-3205  
**Mittwoch, 02.03.2011**  
Schwarzwald-Apotheke, Bad Krozingen  
St.-Ulrich-Str. 2, Tel.: 07633-4105  
**Freitag, 04.03.2011**  
Bad-Apotheke, Bad Krozingen  
Bahnhofstr. 23, Tel.: 07633-92840

Die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfahren Sie kostenfrei unter folgenden Telefonnummern:

**Festnetz: 01805 002963; Mobiltelefon: 0137 888 22 833**

#### ■ Hilfe in Not - Wichtige Rufnummern

Notruf Notarzt / Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
DRK - Rettungsdienst / Notfallrettung	112
Unfallrettungsdienst / Krankentransporte	19222 vorwahlfrei
Polizeiposten Freiburg-Rieselfeld, Rieselfeldallee 39b	Tel.: 0761 4768700
montags bis freitags: 7.30 - 16.30 Uhr erreichbar.	
Außerhalb dieser Zeiten - Polizeirevier Freiburg-Süd	Tel. 0761 8824421
Polizei Freiburg	0761 8820
Störungsmeldungen	
Badenova	0180 2767767
Giftnotrufzentrale	0761 2704360 + 4361
Umweltelefon	0761 2016107
Tierkörperbeseitigung	0761 506706
Telefonseelsorge (vertraulich, anonym, kostenfrei, rund um die Uhr)	0800 1110111
Krebs-Info-Telefon Kaiserstuhl	Tel.: 07665 3745
Mo./Di. + Do./Fr., 15.00 - 18.00 Uhr	
Landwirtsch. Betriebshelferdienst Südbaden (St. Ulrich)	
Tel.: 07602/910126 Frau Löffler, Einsatzleitung	
Tel.: 07664/408190 Herr Fichter, Betreuung	
SOS werdende Mütter e.V.	0160 5520293
Hebamme Gabriela Thoma, Munzingen	Tel. 0761 8817228

## Verloren-Gefunden

ein City-Roller Skater

Die Fundsachen können von den Eigentümern bei der Ortsverwaltung Munzingen abgeholt werden.

## Abfallgebühren: Grundstücks- und Wohnungseigentümer sind künftig in der Pflicht - Eigentümer haften bei nicht bezahlten Abfallgebühren ihrer Mieter

Freiburgs Grundstücks- und Wohnungseigentümer sind künftig in der Pflicht und haften bei nicht bezahlten Abfallgebühren ihrer Mieter. Bislang musste der städtische Haushalt jedes Jahr für die Abfallgebührenaufkommen. Die Gemeindeprüfungsanstalt hat die Stadt Freiburg im letzten Jahr aufgefordert, den Grundstücks- und Wohnungseigentümer für die nicht gezahlten Abfallgebühren seines Mieters in die Pflicht zu nehmen. Auch nach der aktuellen Rechtsprechung ist das Risiko der Zahlungsfähigkeit des Mieters vom Eigentümer als Vermieter zu tragen und nicht von der Allgemeinheit, also dem städtischen Haushalt. Ab 2011 wird die Stadt Freiburg daher nun erstmals den Grundstücks- und Wohnungseigentümer heranziehen, um die Abfallgebühren seines säumigen Mieters zu begleichen. Derzeit ist jedoch vorgesehen, dass der Eigentümer erst dann in die Pflicht genommen wird, wenn das Vollstreckungsverfahren durch die Stadt Freiburg gegen den Mieter erfolglos war. Ihre Ansprechpartnerin im Presse- und Öffentlichkeitsreferat: Martina Schickle, Telefon: 0761/201-1350, E-Mail: [martina.schickle@stadt.freiburg.de](mailto:martina.schickle@stadt.freiburg.de)



**Amtliche  
BEKANNTMACHUNGEN**



## Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 27. März 2011

1. Das **Wählerverzeichnis** zur Wahl des Landtags von Baden-Württemberg für die Stadt Freiburg **wird am Montag, 7. März** von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von **Dienstag, 8. März bis Freitag, 11. März 2011** jeweils von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr beim Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung - Wahlamt, **Fahnenbergplatz 4 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 33 Abs. 1 des Meldegesetzes besteht, dürfen nicht eingesehen und überprüft werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o.g. Einsichtsfrist, spätestens am **11. März 2011 bis 18.00 Uhr** bei der unter Ziffer 1 genannten Dienststelle Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **6. März 2011** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis ein-

getragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl innerhalb des Wahlkreises, für den der Wahlschein ausgestellt ist, durch Stimmabgabe in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

### 5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, 5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden - die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (6. März 2011) oder

-die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (11. März 2011) oder - die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,

5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist, oder

5.2.3 wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **25. März 2011, 18.00 Uhr**, beim Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung - Wahlamt, Fahnenbergplatz 4 schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr** gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 26. März 2011, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlscheinantrag erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag und
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag

(versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist).

Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

**Wer durch Briefwahl wählt**, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und klebt diesen zu, unterzeichnet die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Wahlbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Wahltag (27. März 2011) bis 18.00 Uhr dort eingeht.

Die Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wahlberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Freiburg, 24. Februar 2011

Der Oberbürgermeister  
der Stadt Freiburg



## Unsere JUBILARE



### Wir gratulieren:

am **28.02.2011**

Herrn Hans Kopp, Schilfweg 4, zum 88. Geburtstag

am **01.03.2011**

Frau Elsa Sedelmeier, St.-Erentrudis-Str. 32, zum 74. Geburtstag

am **03.03.2011**

Frau Hedwig Müller, Spargelweg 1, zum 87. Geburtstag

Wir wünschen unseren Jubilarinnen und Jubilaren alles Gute, insbesondere beste Gesundheit.

Ortsverwaltung Munzingen



## VEREINSMITTEILUNGEN



### Gemischter Chor Munzingen

#### Jubiläumsjahr

Der Gemischte Chor Munzingen kann in diesem Jahr auf 90 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Diesem Jubiläum wollen wir im Laufe des Jahres mit drei Veranstaltungen gerecht werden.

Bereits schon am Sonntagmorgen, dem 22. Mai, werden wir im Rahmen einer Matinee mit einem Liederstrauß aus fünf Jahrzehnten mit der Veranstaltungreihe beginnen.

Auch unser traditioneller Sängerkreis, der am Sonntag dem 10. Juli im Dreschschopf stattfinden und mit einem ökumenischen Gottesdienst beginnen wird, steht natürlich auch ganz im Zeichen des 90. jährigen Jubiläums. Der Gitarren- und Mandolinerverein, der Kirchenchor sowie die Winzerkapelle, werden mit ihren Beiträgen sicherlich für abwechslungsreiche Unterhaltung sorgen.

Ein Opernkonzert unseres Chores mit bekannten Solisten und der Chorgemeinschaft Freiamt am Sonntag, den 5. November in der Schloßbuckhalle, wird sicherlich den Höhepunkt der Veranstaltungsreihe darstellen.

Schon jetzt dürfen wir Sie zu diesen Veranstaltungen herzlich einladen. Am besten, Sie merken sich diese Termine rechtzeitig in ihrem Kalender vor.

Zur Unterstützung unseres Chores - insbesondere von Tenor und Bass - würden wir im Hinblick auf unsere Jubiläumsveranstaltungen gerne neue Sängerinnen und Sänger in unserem Kreis begrüßen. Notenkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich. Wir dürfen Ihnen auch versichern, dass die Geselligkeit bei uns nicht zu kurz kommt. Wenn Sie sich jetzt angesprochen fühlen, dann rufen Sie einfach eine der nachstehenden Kontaktadressen an.

Hartmut Engelke  
07664/3247

Ursula Emmans  
07664/1029

Oskar Autenrieth  
07664/1761



## MUT



### Februar-Treff 2011 von MUT e.V.

Liebe MUT-Mitglieder, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Der Vorstand von MUT e.V. lädt Sie herzlich zu seiner nächsten öffentlichen Informationsveranstaltung ein:

**Freitag, 25. Februar 2011, 17.00 Uhr, Raum 101, Max-Planck-Realschule Bad Krozingen**

Im Februar gab es einige wichtige Veranstaltungen, über die wir berichten wollen:

Am 8. Februar tagte der Projektbeirat Rheintalbahn zum fünften Mal. Dabei wurde u.a. nochmals bekräftigt, dass die Kernforderung 4 von BADEN 21, nämlich unsere Bürgertrasse, vertieft mit der Antragstrasse der DB verglichen werden muss. Basis dieses Vergleichs ist ein Pflichtenheft, das die Art und Weise des Vergleichs festlegt. Bis zur nächsten Sitzung des Projektbeirats soll dieses Pflichtenheft ausgearbeitet und entscheidungsreif sein – für uns noch viel Arbeit bis dahin!

Am 18. Februar hatten wir hohen Besuch in unserer Raumschaft: Ministerpräsident Stefan Mappus, Ministerin Tanja Gönner, Minister Ernst Pfister und Bahnchef Dr. Rüdiger Grube haben sich gemeinsam vor Ort an der künftigen Bahnstrecke einen Überblick über die Planungen der DB und ihre verheerenden Auswirkungen verschafft sowie sich die menschenverträglichen, umweltgerechten und zukunftstauglichen Alternativen der Bürgerinitiativen – so auch unsere Bürgertrasse – vorstellen lassen. Lassen Sie sich berichten, wie der Besuch abgelaufen ist und welche Eindrücke wir dabei gewonnen haben!

Wir sehen uns am 25.02., **diesmal aber schon um 17.00 Uhr, bitte beachten!**

Es grüßt Sie herzlich  
Der Vorstand von MUT e.V.



## Kirchliche NACHRICHTEN



### Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Tuniberg

Vom **26.02. – 06.03.2011**

**St. Peter und Paul**, Waltershofen (Wa), Opfingen (Opf)

**St. Stephan**, Munzingen (Mu), Mengen (Me), Tiengen (Tie)

**Pfarrer Siegfried Flaig**

**Zuständiges Pfarramt:** 79112 Munzingen, St. Erentrudis-Str. 35

**Telefon** 0 76 64 / 4 02 98-0; **Fax** 4 02 98-18

**E-mail:** [Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de](mailto:Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de)

**Internet:** [www.seelsorgeeinheit-tuniberg.de](http://www.seelsorgeeinheit-tuniberg.de).

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Munzingen:**

Montag von 09.30 bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 17:30 bis 19:00 Uhr

**Gemeinde-Referentin Bettina Wittmer**

Sprechzeiten Dienstag zwischen 16.00 und 18.00 Uhr

Telefon: 07665 / 6431

**Diakon Wolfgang Kanstinger, Tel. 07664/5401**

**Vorsitzender des Pfarrgemeinderates: Ludger Köhler**

Tel. 07664/5618

**Kindergarten St. Erentrudis (Mu) Tel. 07664/3122**

**Kindergarten St. Elisabeth (Wa) Tel. 07665/7956**

**Samstag, 26.02.**

**18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Wa)**

für Rosa Pfeifer

**Sonntag, 27.02. – 8. Sonntag im Jahreskreis -**

**09.00 Eucharistiefeier (Mu)**

**10.30 Kleinkindergottesdienst (Mu)**

**10.30 Eucharistiefeier (Opf)**

Nach den Gottesdiensten Verkauf von Eine-Welt-Waren  
Sollten Sie außerhalb der Verkaufstage Bedarf an Eine-Welt-Waren haben, können Sie sich gerne an **Frau Angelika Vögele, Tel. 5612 oder Frau Maria Bernauer, Tel. 2423** wenden.

**Dienstag, 01.03.**

**18.00 Rosenkranzgebet und anschl. Andacht (Mu)**

**Freitag, 04.03.**

- Herz-Jesu-Freitag-

- Weltgebetstag der Frauen -

**14.30 Rosenkranzgebet in der Waldkapelle (Wa)**

**18.00 Weltgebetstag der Frauen im ev. Gemeindesaal in Opfingen**

**Samstag, 05.03.**

**18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Mu)**

**Sonntag, 06.03. – 9. Sonntag im Jahreskreis –**

**09.00 Eucharistiefeier (Wa)**

**10.30 Eucharistiefeier (Opf)**

Der nächste Kleinkindergottesdienst in Munzingen ist am Sonntag, 27.02. um 10.30 Uhr

**Weltgebetstag 2011 – „Wieviele Brote habt ihr?“**

**Einladung an alle!**

Ein leuchtend buntes Stickbild verbindet biblische Wundererzählungen mit Alltagsszenen im bäuerlichen Leben Chiles. Es ist Symbol des diesjährigen Weltgebetstages. Frauen der ev. und kath. Kirchengemeinden am Tuniberg laden ein zu **einem gemeinsamen Gottesdienst und Feiern**

**am Freitag, den 4. März 2011**

**im Evang. Gemeindesaal in Opfingen, Unterdorf 8.**

Wir erfahren von der überwältigenden landschaftlichen Schönheit Chiles, aber auch von der ungleichen Verteilung der Güter und der wachsenden materiellen Gier. Die Frage Jesu „Wieviele Brote habt ihr?“ richtet sich heute an uns, denn alle Menschen dieser Erde sollen menschenwürdig und gut miteinander leben können.

Frauen und Männer aller Konfessionen sind zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Sollten Sie einen Fahrdienst / Mitfahrgelegenheit benötigen, melden Sie sich bitte frühzeitig bei den Pfarrämtern (402 98 0) oder (1719).

**Kinderchor:** nächste Probe Freitag, 25.02., 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr

**Jugendchor:** nächste Probe Freitag, 25.02., 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Pfarrbüro geschlossen**

Das Pfarrbüro ist vom „Schmutzige Dunschdig“, den 3. März bis einschließlich Aschermittwoch, den 9. März, geschlossen. In dringenden Fällen können Sie uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter unter Tel. 07664 / 402989 hinterlassen. Auch die Sprechzeiten von **Frau Wittmer** entfallen in dieser Zeit.

**Totengedenken im Münster Unserer Lieben Frau**

Jeweils Freitag, 17.00 – 17.30 Uhr

Am 11. März, 13. Mai, 22. Juli, 23. September und 18. November

Mit dieser offenen Feier möchten wir der Trauer um unsere in Freiburg oder andermorts Verstorbenen und dem Gedenken an sie Raum geben – mitten im Herzen unserer Stadt und mitten in unserem Leben.

Im Münster liegt ein wertvoll gestaltetes Buch bereit, in das Sie den Namen der/des Verstorbenen eintragen können. Gerne können Sie auch für die Verstorbenen Kerzen entzünden.

**Evangelische Kirche in Freiburg Predigtbezirk Tiengen und Munzingen**

Pfarramt: Tiengen, Alte Breisacher Straße 5-7, Tel: 1719, Fax: 408128, e-Mail: ekiti@web.de, www.ekiti.de

Pfarrer Roland Wolf, Termine nach Vereinbarung

Pfarramtbüro: Montag und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Kirchliche Sozialstation, Tel. 3057

Evangelischer Kindergarten, Tel. 1254

Gruppen und Kreise: Information über das Pfarramt

**Freitag, den 25.02.2011**

**15.00 Uhr** Wölfingsgruppe „Die listigen Luchse“ 1. – 2. Schuljahr im Ev. Gemeindehaus

**16.30 Uhr** Wölfingsgruppe „Die schnellen Hechte“ 3. – 4. Schuljahr im Ev. Gemeindehaus

**Samstag, den 26.02.2011**

**10.00 Uhr** Konfirmandenunterricht im Ev. Gemeindehaus

**Sonntag, den 27.02.2011 – Sexagesimae**

**10.00 Uhr** Hauptgottesdienst mit der Taufe von Swetlana und Lenny Brehm

**WOCHENSPRUCH FÜR DIESE WOCHE: HEBRÄER 3,15**

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.

**Montag, den 28.02.2011**

**14.00 Uhr** Betreuungsgruppe der Kirchlichen Sozialstation Tuniberg für Menschen mit Demenz im Ev. Gemeindehaus, Info Sozialstation Tuniberg, Tel. 07664 – 3057

**17.30 Uhr** Pfadfindergruppe „Pumas“ im Ev. Gemeindehaus

**18.00 Uhr** Jungpfadfindergruppe „Die Panther“ im Ev. Gemeindehaus

**20.00 Uhr** Chorprobe im Ev. Gemeindehaus

**Dienstag, den 01.03.2011**

**17.30 Uhr** Pfadfindergruppe „Die wilden Löwen“ im Ev. Gemeindehaus

**Weltgebetstag 2011—„Wie viele Brote habt ihr?“**

Frauen aller Konfessionen laden ein, die Glaubensbotschaft der Frauen aus Chile, die die diesjährige Liturgie gestaltet haben, mit uns allen umzusetzen.

Chile ist ein Land, das sich auf dem südamerikanischen Kontinent als schmales Band über 4275 km Länge in Nord-Süd-Richtung entlang der Anden und des Pazifischen Ozeans erstreckt mit vielen Klima- und Vegetationszonen. In der Landinformation mit Bildern erleben wir, unter welchen Bedingungen die Menschen dort leben und wie es insbesondere den Frauen dort geht.

Frauen der evang. und kath. Kirchengemeinden am Tuniberg laden Sie alle zum Mitbeten und Mitfeiern des Weltgebetstages ganz herzlich ein. Wir gestalten einen gemeinsamen Gottesdienst für alle Tuniberggemeinden und treffen uns **am Freitag, dem 4. März 2011 um 18.00 Uhr im evang. Gemeindesaal in Opfingen, Unterdorf 8.**



**SONSTIGES**



**Einladung der Winzerkreise des Tuniberg**

**Gemeinsame Winterveranstaltung Pflanzenschutz**

Die Winzerkreise des Tuniberges laden alle interessierten Winzer am Tuniberg zu der diesjährigen Pflanzenschutzveranstaltung ein. Der Blick richtet sich dieses Jahr auf Bodenverdichtungen und ihre Probleme. Beim Pflanzenschutz werden die Entwicklungen für 2011 vorgestellt.

**Die Veranstaltung findet statt:**

**Montag, den 28.02.2011 um 20.00 Uhr  
im Bürgerhaus in Tiengen**

**Folgende Themenfolge ist vorgesehen:**

**1. Bodenverdichtungen – Probleme und Behebungen**

Frau Dr. Riedel, Staatliches Weinbauinstitut Freiburg

**2. Pflanzenschutz 2011**

Herr Egon Zuberer, Weinbauberater LRA Breisgau – Hochschwarzwald, FB 580 Landwirtschaft

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme der Winzer freuen. Die Verantwortlichen der Winzerkreise

## AWO-Kinder- und Jugendfreizeiten 2011

Die AWO bietet auch in diesem Jahr Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit ihre Ferien gemeinsam mit Gleichaltrigen und in Begleitung ehrenamtlicher FerienhelferInnen zu verbringen.

Angeboten werden in den Pfingst- und Sommerferien Sprachreisen für 11 bis 17 jährige nach England und Frankreich. Kursorte in Süd-England sind Christchurch, Poole, Weymouth, Bournemouth und Bexhil-on-Sea, in Frankreich ist es St.Malo/Bretagne.

Freizeiten gibt es für 10 – 17 jährige in Südfrankreich und auf der Insel Korsika. Eine Übersicht über alle Angebote sowie zusätzliche Informationen und Anmeldung:

AWO- Freiburg, Sulzburger Straße 4,  
79114 Freiburg, Tel: 0761/4 55 77- 44,  
www-awo-freiburg.de  
eMail: info@awo-freiburg.de

AWO-Freiburg  
Sulzburger Str. 4  
79114 Freiburg  
Tel:0761/4 55 77-0  
Fax: 0761/4 55 77-99

## Gündlinger Fasnachtsparty

Samstag, 05. März, 20.00 Uhr in der Malteserhalle  
Mächte der Nacht  
Eintritt frei



## Schwarzwaldverein Ortsgruppe Freiburg-Hohbühl

26. Febr., (Samstag) „Stammtisch“ im Berglusthaus ab 14.00 Uhr.

27. Febr., (Sonntag) „Führung durch den Mundenhof“  
Treffpunkt: 9 Uhr, Rieselfeld Endhaltestelle,  
Spaziergang zum Mundenhof, Führung  
durch Tiergehege, Aufstieg: eben, Gehzeit:  
5 Std. mit Führung, 6-8km, Einkehr: ja,  
Führung: Helmut Knosp, Tel: 0761/22481

Gäste sind herzlich willkommen

## Sportverein Munzingen 1926 e.V.

### Freundschaftsspiele

#### Nachholspiele:

**Sonntag, 27.02.2011**

SV Munzingen – FC Wehr

Beginn: 14.30 Uhr

**Sonntag, 13.03.2011**

FC Bötzingen II – SV Munzingen II

Beginn: 12:30 Uhr

**Samstag, 05.03.2011**

SV Munzingen – SF Elzach-Yach

Beginn: 14.30 Uhr

**Mittwoch, 30.03.2011**

FC Emmendingen – SV Munzingen

Beginn: 17.45 Uhr

**Donnerstag, 07.04.2011**

Türkgücü Freiburg – SV Munzingen II

Beginn: 18:00 Uhr

### Terminkorrektur:

Im Veranstaltungskalender wurde als Termin für den Familien-Sporttag das falsche Datum veröffentlicht. Bitte merken sie sich den Samstag 02.07.2011 für den Familien-Sporttag vor.

### Öffnungszeiten Clubheim (Tel.:07664 - 2872):

Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr

Mittwoch ab 19:00 Uhr

Donnerstag ab 19:00 Uhr

und immer zu den Heimspielen aller Mannschaften!

### Besuchen Sie auch unsere Homepage:

oder [www.svmunzingen.de](http://www.svmunzingen.de)

## Ende des redaktionellen Teils



## Ausgabe: Munzingen

(Stadtteil Freiburg)

EDV-Nr.:	185/00
mm-Preis (direkt):	0,27 Euro <small>(bei 45-mm Spaltenbreite)</small>
Erscheinungsweise:	wöchentlich
Erscheinungstag:	Donnerstag
Anzeigenschluss:	Di. 15 Uhr <small>(bei vorgezogenen Wochen einen Tag früher)</small>
Auflage:	1300

### Mögliche Kombinationen:

Nr. 517/10	Munzingen, Breisach, Ebringen und Schallstadt	
	Auflage: 6.040	mm-Preis (direkt): 1,04 Euro

Weitere Kombinationen auf Anfrage

Änderungen vorbehalten

Farbig werben in  
den Primo-Blättle



Primo-Verlag Stockach  
Anton Stähle  
Meßkircher Straße 45  
78333 Stockach

Telefon: 07771/9317-11  
Telefax: 07771/9317-40  
anzeigen@primo-stockach.de  
www.primo-stockach.de



Wir bieten unseren Grafik-Service an.  
Sprechen Sie mit uns!